

*Hauptmann Zacharias Furtenbach, Landvogt der Grafschaft Vaduz und der Herrschaft Schellenberg, und Jakob Feldmann, Glarner Ratsherr und Landvogt der Grafschaft Werdenberg und der Herrschaft Wartau bestätigen, dass die 1574 gesetzte Hintermarch am 4. Mai 1628 aufgrund des Rheinhochwassers um 150 Feldkircher Klafter zurückgenommen und auf der Fenkeri Wiese neu gesetzt worden ist.*

*Or. (A), GA S U11a – Pg. 24 / 9,5 cm – Plica 2,3 cm – anhängend an GA S U11 (Urk. vom. 21. Januar 1574) – Siegel von Jakob Feldmann, Landvogt zu Werdenberg, in Holzkapsel anhängend – Siegelbeschreibung und Abbildung siehe: Liesching / Vogt, Siegel. In: JBL 85 (1985) Nr. 247, S. 187.*

l<sup>1</sup> ‡ Auß erhaischender notturfft ist solcher marckhstain von dem **Rehin** porth hinder sich gegen ‡ l<sup>2</sup> **Job Frickhen** selig wisß, die anietzo **Anndreas Frickh** jnhendig hat, gemessen dreÿ unnd neüntzig wehrkhlafter<sup>1</sup> Veldtkhircher l<sup>3</sup> mesß, vermög aufgerichter brief unnd sigel unnderem dato ain unnd zwaintzigisten tag januarÿ jm fünffzechen- l<sup>4</sup> hundert unnd vier unnd sibentz(ig)isten jahre<sup>2</sup>, welche hindermarckh<sup>3</sup> dan den vierten tag maÿ abgeloffen sechzechenhundert l<sup>5</sup> acht unnd zwaintzigisten jahrs widerumb hinder sich ain hundert und fünffzig obstehender claffter gemessen unnd auf die l<sup>6</sup> **Fenckhern Wisen**<sup>4</sup> gesetzt worden. In urkhundt diß haben wÿr mit nammen hauptman **Zacharias Furtenbach**<sup>5</sup>, der zeit l<sup>7</sup> grefisch **Hohenembsischer** rath unnd lanndtvogt beeder **Graff-** unnd **Herrschaften Vadutz** und **Schellenberg**, unnd **Jacob Feldtman**<sup>6</sup> l<sup>8</sup> deß raths und landts fennderich zu **Glaruß**<sup>7</sup>, lanndtvogt der **Grafschaft Werdenberg**<sup>8</sup> unnd **Herrschaft Wartaw**<sup>9</sup>, diß l<sup>9</sup> brieflin mit unnsere[n] angebornen jnnsiglen (doch unnsß und unnsere[n] erben jn allweg ohne schaden) dem original l<sup>10</sup> brief<sup>2</sup> angehenckht. Geben Georgi deß heilligen ritters tag jm sechzechenhundert vier und dreisßigisten jahr.

---

<sup>1</sup> «Wërchlafter»: amtlich bestimmtes, allgemein gültiges Klafter, vgl. Id. Bd. III, Sp. 633 – <sup>2</sup> GA S U11 (Urk. v. 21. Jan. 1574) – <sup>3</sup> «Hindermarch»: Grenzzeichen hinter einer Uferlinie, vgl. Id. Bd. IV, Sp. 390 – <sup>4</sup> Fenkeri: Gem. Schaan – <sup>5</sup> Zacharias Furtenbach zum Schregenber: Hauptmann und hohenembsischer Rat, zwischen 1631 und 1664 wiederholt Landvogt in Vaduz, vgl. Kaiser / Brunhart Bd. 2 (Apparat), S. 458 Anm. 335 (mit Lit. Angaben) – <sup>6</sup> Jakob Feldmann: ca. 1585-1655, u.a. Landeshauptmann von Glarus, vgl. HBLs Bd. III, S. 134 – <sup>7</sup> Glarus: GL (CH) – <sup>8</sup> Werdenberg: ehemalige Grafschaft, Herrschaft, Landvogtei SG (CH), vgl. HBLs Bd. VII, S. 484f. – <sup>9</sup> Wartau: SG (CH) .